

2/2025

GARTEN
& WOHNEN
Träume

GARTEN & WOHNEN *Träume*



Deutschland 8,00 €
Österreich 8,80 €
Schweiz 13,50 sfr
Benelux 9,20 €
Frankreich 10,80 €
Italien 10,80 €
Spanien 10,80 €
Nr. 2

Zauberhafte Blütenfülle

Farbenfrohe Gärten: Beete, Bäume & begrünte Wände blühen auf
Florale Deko: Von filigranen Osterkreationen bis zu feiner Handwerkskunst
Natürliches Flair: Stoffe, Düfte & Porzellan feiern den Frühling

Das alles sind Wildbienen.



#beebetter



ROSTROTE MAUERBIENE

fliegt von März bis Juni;
8-12 mm groß; nistet in Hohlräumen;
liebt u.a. Traubenhyazinthen



GRAUE SANDBIENE

fliegt von März bis Mai;
10-15 mm groß; gräbt Erdnester; liebt u.a.
Kreuzblütler, Rosen, Weiden



GARTEN-WOLLBIENE

fliegt von Juni bis September;
13-18 mm groß; nistet in Hohlräumen;
mag verschiedene Futterpflanzen



SCHWARZE HOLZBIENE

fliegt von März bis Oktober;
2,5 cm groß; nistet in Totholz;
liebt u.a. Korbblütler



BUCKEL-BLUTBIENE

fliegt von April bis Oktober; 7-13 mm
groß; legt ihre Eier in fremde Nester; mag
verschiedene Futterpflanzen



WESPENBIENE

fliegt von April bis Ende Mai; 8-14 mm
groß; legt ihre Eier in fremde Nester;
verschiedene Futterpflanzen



GEWÖHNLICHE LÖCHERBIENE

fliegt von Juni bis Oktober; 6-8
mm groß; nistet in Hohlräumen
wie Pflanzenstängeln, Nisthilfen,
morschem Holz; liebt Korbblütler



DUNKLE ERDHUMMEL

fliegt von Februar bis Oktober;
11-23 mm groß; nistet in Erdhöhlen/
verlassenen Mäusenestern; mag
verschiedene Futterpflanzen



FILZZAHN-BLATTSCHNEIDERBIENE

fliegt von Juni bis September; 9-11
mm groß; nistet in Hohlräumen; liebt
Korb- und Schmetterlingsblütler,
Dickblattgewächse



Wildbienen zählen zu den wichtigsten Bestäubern unserer Wild- und Kulturpflanzen.

In Deutschland sind über 565 verschiedene Arten bekannt. In Aussehen und Größe sind sie sehr variabel, die kleinsten Wildbienen sind gerade mal 4 mm groß, die Größten bis zu 3 cm. Wildbienen leben meist solitär. Etwa 70 % bauen ihre Nester unterirdisch in lockere Böden, 30 % nutzen vorhandene Hohlräume beispielsweise in Totholz, Mauerritzen oder künstlichen Nisthilfen. Wichtiger denn je ist der Wildbienenschutz in privaten Gärten und öffentlichen Anlagen. Weniger Ordnungsliebe und die Pflanzung heimischer Blühpflanzen helfen den Tieren zu überleben."

Anja Eder,
Wildbienenhelferin, Buchautorin und #beebetter-Expertin

Mehr Infos
in Anja Eders Buch
Wildbienenhelfer oder auf
wildbienen-garten.de



HIER SCANNEN
und direkt hinfliegen

Inspiriert von Floras Anmut

Trefffoto: Marianne Majerus Garden Images; Fotos auf dieser Seite: Nicole Helmsfätter, Royal Copenhagen (2)



Wenn meine Tante zum Kaffee einlädt, erstrahlt der Tisch jedes Mal in freundlichem Blau und Weiß. Zu verdanken haben wir den hübschen Anblick ihrer Liebe fürs Detail und der Porzellanmanufaktur Royal Copenhagen, die in Dänemark seit nunmehr 250 Jahren edle Meisterstücke fertigt. So auch das Service „Musselmalet Gerippt Blau“ mit filigranen Blüten und Ranken, die sich über die fein reliefierten Teller, Tassen, Kannen und Dosen breiten. Gekrönt wird die stilvolle Szenerie vom Duft des selbst zubereiteten Kuchens und Kaffees und vom Licht der Kerzen, die auf dem Tisch stehend und darüber schwebend goldene Reflexe in die frische Farbpalette zaubern.

Im Garten übernimmt derweil die Frühlingssonne die Rolle der Lichtkünstlerin. Sie dringt durch noch unbelebte Hecken, lässt Raureif glitzern und streift über die Rhododendren, die bereits erste Knospen tragen. Sobald die Tage milder werden und kein Eis mehr das steinerne Bassin im Beet bedeckt, springen sie auf und konkurrieren charmant mit den Blumen auf dem Kaffeeservice.

Besonders prächtig ist das Schauspiel der Rhododendrenblüte im Ammerland, wo Parks und Baumschulen ab dem Frühjahr zum Staunen, Lernen, Einkaufen und Sammeln von Ideen für das eigene Refugium laden. Denn wie so oft ist es die Natur, die uns Gärtner, Dekorateure, Künstler und Gourmets inspiriert. Zu facettenreichen Rabatten, österlichen Arrangements, bestickten Stoffen, fantasievollen Tapeten, aromatischen Düften und nicht zuletzt auch zu kulinarischen Köstlichkeiten à la Spargel. Letzteren serviert meine Tante zur Freude der ganzen Familie übrigens ebenfalls in royaler, blauweißer Begleitung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ebenfalls einen blütenreichen, farbenfrohen Frühling.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre *Miriam Sievert* ∞

m.sievert@burda.com



10
Blaue Osterstunde



60
Landgut de Wiersse



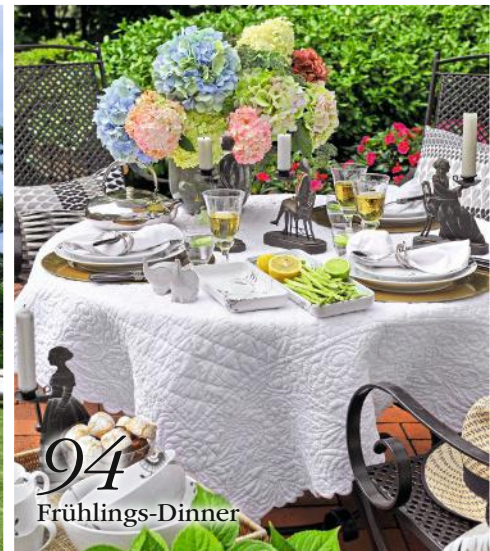
36
Strahlend schön



82
Grüner Wandschmuck



16
Wiedersehen in Stuffhurst Wood



94
Frühlings-Dinner



30
Düfte aus der Natur



70
Die Wunderwelt von Ulting Wick



48
Frühlingserwachen
in der Küche



102
Unterwegs im Ammerland



54
Schiebetüren:
Die Meister der
Verwandlung

☞ Dies sind
unsere Titelthemen

Inhalt

78
Ergonomisch
gärtnern



Wir wünschen Ihnen viel Lesevergnügen

Gartenszene & Pflanzenwissen

Tipps & Trends 6–9

Strahlend schön 36–41

Weißer Narzissen muten zerbrechlich an, sind aber überaus pflegeleicht und zaubern ein unvergleichliches Flair in den Garten

Landgut de Wiersse 60–65

Seine Anziehungskraft verdankt das Juwel mit Geschichte der gelungenen Kombination aus Symmetrie und Romantik

Serie: Spezial-Gärtnereien:
Einmalige Lenzrosen 66–69

In der „Staudenkulturen Klingel & Luckhardt“ werden Helleborus-Unikat aus Sämlingen gezogen. Jede Pflanze ist individuell gezeichnet

**Die Wunderwelt
von Ulting Wick** 70–77

Vom Weißen Garten bis zum Woodland Ideal gibt Philippa Burrough Einblicke in ihren leuchtenden Privatgarten Ulting Wick

Ergonomisch gärtnern 78–81

Ob die Gartenarbeit zum Vergnügen wird, liegt auch an einer schonenden Arbeitsweise und den passenden Geräten

☞ **Grüner
Wandschmuck** 82–87

Kletterpflanzen und Spalierobst verzaubern mit Blütenpracht und süßen Früchten

Geschichte der Gartenpflanzen:
Obstgehölze 88–91

Äpfel, Birnen oder Aprikosen – viele unserer Obstarten haben ihren Ursprung in fernen Ländern. Vor allem den genussliebenden Römern verdanken wir ihre Verbreitung



94
Frühlings-Dinner



Wohnkultur & Handwerkskunst

Wiedersehen in
Stuffhurst Wood 16–23

Umgeben von einem charmanten Garten wirkt Jane Nevilles neugotisches Anwesen, als wäre es bereits vor Jahrhunderten erbaut worden

☞ **Die virtuose Welt
von Yves Delorme** 24–28

Seit 180 Jahren lässt das französische Luxuswäschehaus kunstvolle Bettwäsche und andere textile Schätze entstehen

☞ **Düfte aus der Natur** 30–34

Wir präsentieren Parfums und Pflegendes, veredelt mit den Essenzen von Blumen, Früchten und Kräutern

☞ **Blumenkunst
aus Sebnitz** 42–46

In der „Seidenblumenstadt“ fertigen Meisterinnen ihres Fachs Blüten nach alter Tradition

Frühlingserwachen
in der Küche 48–53

Floralen Designs und helle Holztöne verleihen dem Interieur Leichtigkeit und schaffen eine freundliche Atmosphäre

Schiebetüren: Die Meister
der Verwandlung 54–59

Von der Raumteilung bis zur Möbelgestaltung: Schiebetüren eröffnen tolle Möglichkeiten, Räume platzsparend zu bereichern

Erlesenes: Bücher 92

Entdecken Sie die Vielfalt der botanischen Gärten und der Wellness-Oasen

**Design &
Wohnkultur:
Royal
Copenhagen** 100–101

Die berühmte königliche Porzellanmanufaktur feiert 250 Jahre kunsthandwerkliches Können, Design und Innovation

Reiselust & Tafelfreuden

☞ **Blaue Osterstunde** 10–15

Dekorative Ideen in sanftem Taubenblau und zahlreiche Miniatur-Blüten schmücken die österlichen Festtage

Frühlings-Dinner 94–99

Mit zweierlei Spargel und frischen Kräutern feiern wir den Beginn der Gemüsesaison

Unterwegs im
Ammerland 102–109

Wenn die Rhododendren ab dem Frühjahr blühen, ist die malerische Region nahe der Nordsee eine farbenfrohe Reise wert

Außerdem

Editorial 3

Service, Adressen,
Impressum 112–113

Vorschau 114

Unser
Kurz-Abo

2 x
Garten & Wohnträume
für 11,20 €



www.gartentraeume-abo.de

TIPPS & TRENDS

Mit den richtigen Helfern starten wir in die lang herbeigesehnte Gartensaison. Im Haus begrüßen derweil florale Muster und helle Designs den Lenz



PRAKTISCHE HELFER

Vier der hübschen Zweige an der Hakenleiste (links) dienen als willkommene Aufhängungsmöglichkeiten für allerlei Gartenutensilien. Aus schwarzem Gusseisen gefertigt, kann die Leiste mittels zweier Bohrlöcher befestigt werden. Die Gießkanne „Hugo“ ist aus Metallblech, mit eleganten Streifen gearbeitet und in mehreren pastellenen Farben lackiert (im Bild Beige, oben Blau). Der Edelstahlkörper des Blumenzwiebelpflanzers (rechts) läuft konisch zu. So bleibt der Erdaushub im Pflanze. Sie können die Blumenzwiebeln ins Pflanzloch legen und dieses einfach mit dem Aushub wieder auffüllen.

Hakenleiste und Gießkannen

z. B. über www.car-moebel.de; Pflanzhilfe über www.staudengaertnerei-bornhoeved.de



WEISSE RÖCKCHEN

Die spät blühende Narzisse 'Thalia', auch „Engelstränen-Narzisse“ genannt, überzeugt mit eleganten weißen, gut duftenden Blüten. Sie verfügt über eine bemerkenswert gute Winterhärte. Aufgrund der unterschiedlichen Wuchshöhen passt sie gut zu anderen kleineren Sorten.

www.graefin-von-zeppelin.de

SCHMUCKE GARTENBEWOHNER

ADRETTE VEILCHEN

Als Kleinod mit reizenden weißen, dicht gefüllten Blüten mit bläulichem Schein erweist sich das Parma-Veilchen (*Viola suavis* 'Comte de Brazza', oben rechts), welches ebenso köstlich duftet, wie seine violett-blauen Suavis-Schwester. Das zierliche, noch wenig verbreitete Veilchen 'Alice Witter' präsentiert eine außergewöhnliche Blütenfarbe. Aus der Mitte heraus zieht sich eine violett-rosafarbene Aderung, die sich nach außen hin verliert. Von außen sind die zierlichen Blüten fast rein weiß. *Viola odorata* 'Rote Ungarin' (rechts) erblüht purpurfarben.

'Comte de Brazza' und 'Alice Witter' z. B. über www.gaissmayer.de; 'Rote Ungarin' z. B. über www.alpine-peters.de





FILIGRANE STICKEREI

Zwei der insgesamt drei Kissenhüllen sind liebevoll mit zierlichen Ranken und Blüten bestickt. Die dritte im Bunde begnügt sich mit einem markanten Festonstich an den Außenkanten. Das

Kissen-Trio „Iplique“ ist aus weichem Baumwollsamt gearbeitet und beinhaltet drei unterschiedliche Größen, die als Ensemble auf dem Sofa oder dem Bett zur Geltung kommen. Ein verdeckter Reißverschluss auf der Rückseite erleichtert das Waschen. www.loberon.de

Bolia in Berlin

Das pulsierende Leben der Hauptstadt mit Architektur, Gastronomie, Design und Kultur schafft eine lebendige Kulisse für die neue Filiale von „Bolia“, die in eine Welt des skandinavischen Designs einlädt. Im Viertel Hackescher Markt gelegen, besticht die Einrichtung des Stores mit typisch skandinavischer Schlichtheit, einer klaren Formensprache und hellen Tönen. www.bolia.com



BLÜTEN AUF SATIN

„Ficaria“ zeigt Arbeiten der finnischen Fotografin Kreetta Järvenpää. Eine Auswahl von Narzissen, Sonnenröschen und Kaiserkronen ziert die schimmernde grüne Bettwäsche. Akzente von leuchtend blauen Vergissmeinnicht runden die florale Szenerie ab. www.essenzahome.com z. B. über www.phoenix-schoener-leben.de

Wer klopft denn da?

Eine Haustür sollte dem Besucher einen ersten Eindruck vom Haus und dessen Bewohnern vermitteln. Ein besonderes Accessoire ist ein Türklopfer in Tiergestalt. Jedes handgefertigte Stück ist ein Unikat, mit dem Markenzeichen von „Adams and Mack“ graviert und auf Bestellung gefertigt. Specht, Hase und Co. werden in einer hübschen Geschenkbox aus Holz geliefert. Neben der Form sind auch unterschiedliche Finishes wählbar, darunter Silber oder Schwarz.

www.adam-sandmack.com



SANFTER LICHTSCHIMMER

Sobald die kunstvoll gearbeiteten Leuchten aus Porzellan angeschaltet werden, fällt warmes LED-Licht durch die Ausstanzungen, sodass verspielte Effekte entstehen. Das

Design des 3er-Sets „Mouna“ harmoniert mit jeder Osterdekoration. Da die dekorativen Eier dank Batteriebetrieb erleuchtet werden, stören keine Kabel die Optik. www.loberon.de



VON HAND GEZEICHNET

Das Design „Vintage Oaks“ (unten) erzeugt eine noble und exklusive Optik. Mit dieser Tapete holen Sie sich die einzigartige Schönheit der Natur nach Hause



„Das Ziel des Lebens ist ein Leben im Einklang mit der Natur.“

Zenon von Kition

DETAILGETREU

Die atemberaubenden Tapeten-Designs von „Rebel Walls“ erzählen Geschichten von fernen Ländern und exotischen Landschaften. Einem Wandgemälde gleich, verwandeln die Motive jeden Raum in einen besonderen Ort zum Wohlfühlen und Träumen. Die papierbeschichtete Vinyl-Tapete „The Temple, Pink“ (rechts) ist in sanften Pastellfarben gehalten. Die ursprüngliche Inspiration für dieses bezaubernde Motiv lieferte ein historisches Gemälde.

www.rebelwalls.com



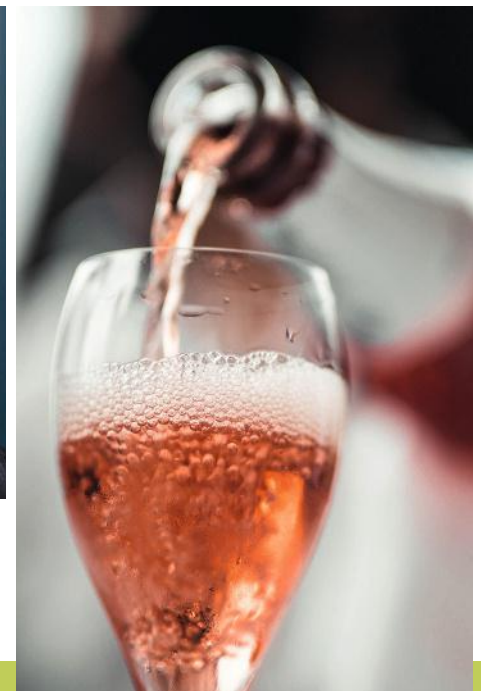
PRICKELNDER GENUSS

Martin A. Konorza (unten, links), Geschäftsführer von „Champagner de Watère“, hat es sich zum Ziel gesetzt, die wahre Seele des Champagners zu entdecken und eine völlig neue Art des Genießens zu schaffen. Die Tropfen, die stolz den Greif (das Familiensymbol) tragen, stammen aus dem Vallée de la Marne in Frankreich. Die nachhaltig bewirtschafteten Premier-Cru-Weinberge bieten die perfekten Bedingungen für den Anbau erstklassiger Trauben: Das Klima in der Champagne erlaubt es den Früchten, ihr volles Reifepotenzial zu erreichen, was wiederum die Frische, die Finesse und die Kraft der Aromen der Champagner zum Ausdruck bringen. www.de-watere.com

ASIATISCH INSPIRIERT

Teil der Kollektion „Jardins de Monde“ (dt. „Gärten der Welt“) ist der Teppich „Tea Pavillion“. Das fernöstliche Design aus der Feder von Tatiana de Nicolay erinnert an die Schönheit Japans mit seinen Pflanzen, Palmblättern und der einzigartigen Architektur. Der dreifarbige Teppich ist mit hochwertigem Wollgarn geknüpft, was nicht nur seine Exklusivität ausmacht, sondern auch Komfort und Luxus unter den Füßen gewährleistet.

Wer eine andere Größe als die beiden angegebenen Maße bevorzugt, kann auf der Internetseite eine Wunschgröße angeben. www.jaipurrugs.com



MIT WEITBLICK

Victoria- Jungfrau Grand Hotel & Spa



Am Fuß der Alpengipfel Eiger, Mönch und Jungfrau, zwischen Thuner- und Brienzensee, befindet sich das traditionsreiche „Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa“. Das mondäne Haus verbindet den Geist des ausgehenden 19. Jahrhunderts mit modernem Interior-Design und gehört zu den exklusivsten Adressen der Schweiz. In den Bädern sorgen heute die eleganten „Madison“-Armaturen von Dornbracht für Sinnlichkeit und Opulenz. Neben mehreren gastronomischen Angeboten, darunter auch ein Spa-Bistro, können die Gäste des Grand Hotel im „Ristorante e Pizzeria Sapori“ (Bild rechts) in die faszinierende Welt italienischer Aromen und Genüsse eintauchen. *Höbeweg 41, 3800 Interlaken, Schweiz, Telefon 00 41/33/828 28 28, www.victoria-jungfrau.ch*



TERMINE

1. März bis 2. März

Helleborustage Anfang März öffnet die niederländische Gärtnerei Bastin ihre Pforten für Helleborus-Begeisterte. Im Schaugarten können Besucher zahlreiche blühende Helleborus-Arten bewundern. Den aktuellen Bestand an Frühlingsrosen finden Interessierte vorab im Webshop. Etwa eine Woche vor der Veranstaltung wird der Online-Bestand aktualisiert und es werden viele neue Arten hinzugefügt. Weitere Infos unter www.bastin.nl

15. Februar bis 18. Mai

Kosmos Kandinsky Unter dem Motto „Kosmos Kandinsky. Geometrische Abstraktionen im 20. Jahrhundert“ schlägt die Ausstellung im Potsdamer Museum Barberini einen gekonnten Bogen über sechs Jahrzehnte und zeigt, wie die Geometrische Abstraktion in all ihren Spielarten immer wieder in den USA sowie Europa einen starken Ausdruck fand. Weitere Infos unter www.museum-barberini.de



Die Kollektion „Wittmann Beds. Handcrafted Dreams“ unterscheidet in Komplettbetten und Modulbetten. Beide Varianten erfüllt sowohl Ansprüche an ausdrucksstarkes Design, wie auch den Wunsch nach maximaler Individualisierung des persönlichen Schlaftraumes.

In der Kategorie der Komplettbetten kann zwischen „Design Line“ und „Classic Line“ gewählt werden. Die „Advanced Line“ ermöglicht alle Freiheiten in der individuellen Gestaltung eines Modulbettes.

Die passende Matratze wird ebenfalls in sorgfältiger Handarbeit hergestellt.

www.wittmann.at

Wie man sich bettet

VIELFÄLTIGE KÜCHENGÄRTEN

Vom 30. März bis zum 17. August 2025 widmet sich die Ausstellung „Gartenfokus“ den Facetten der Küchengärten, die weit über ihre Rolle als Nutzfläche hinausgehen. Gemeinsam mit den Landschaftsarchitekten Louise Risør und Jacob Fischer setzt Fotografin Marion Nickig verschiedene Küchengärten in Szene. www.stiftung-schloss-dyck.de



Alle Angaben
ohne Gewähr



FARBENSPIEL

*Diese wunderschöne
Tönung gelingt dank einer
Vorbehandlung mit Essig.
Reibt man die Eier vor
dem Färben damit ein,
nehmen sie die intensive
blaue Farbe des Rotkohl-
Suds noch besser an*

Blaue Osterstunde

Meister Lampe überrascht uns mit liebevoller Floristik aus Moos und zahlreichen kleinen Blüten. Dekorative Ideen in sanftem Taubenblau und Aquamarin inspirieren, selbst kreativ zu werden

MOOSBEKRÄNZT
Wie ein Wasserfall aus
Blüten wirkt das lockere
Gebinde aus Vergissmeinnicht. Den farblich passen-
den Gaben des geliebten
Langobrs dient ein
Kranz aus frischem
Moos als Nest





FLORALE GRÜSSE

Ein kleines Bouquet aus Wiesenblumen verzaubert den Beschenkten mit seinem natürlichen Charme. Winden Sie aus der Seite eines antiken Buches eine Spitztüte – in dieser werden Vergissmeinnicht und Lungenkraut stilvoll inszeniert

ZAUBERHAFTES BLAU

Wie harmonisch unterschiedliche Nuancen einer einzigen Farbe zusammenwirken, zeigt diese hübsche Ensemble in der schlichten Keramikschale. Von hellem Aquamarin bis hin zu sattem Taubenblau ist jede erdenkliche Variante im Arrangement enthalten



Nostalgische Optik

Ein Sud aus den Blättern des Rotkohls verleiht der Eierschale die intensive blaue Farbe. Für die „Risse“ ist kein Fauxpas verantwortlich. Sie entstehen mithilfe eines Krakeliermediums. Dieses wird mit einem Pinsel auf das gefärbte Ei aufgetragen. Beim Trocknen entstehen die antik anmutenden Risse in der Schale – selbstverständlich nur optisch. Schleifen-, Samt- und Spitzenbänder sind ebenfalls eine hübsche Zier (Krakeliermedium z. B. von Marabu)

